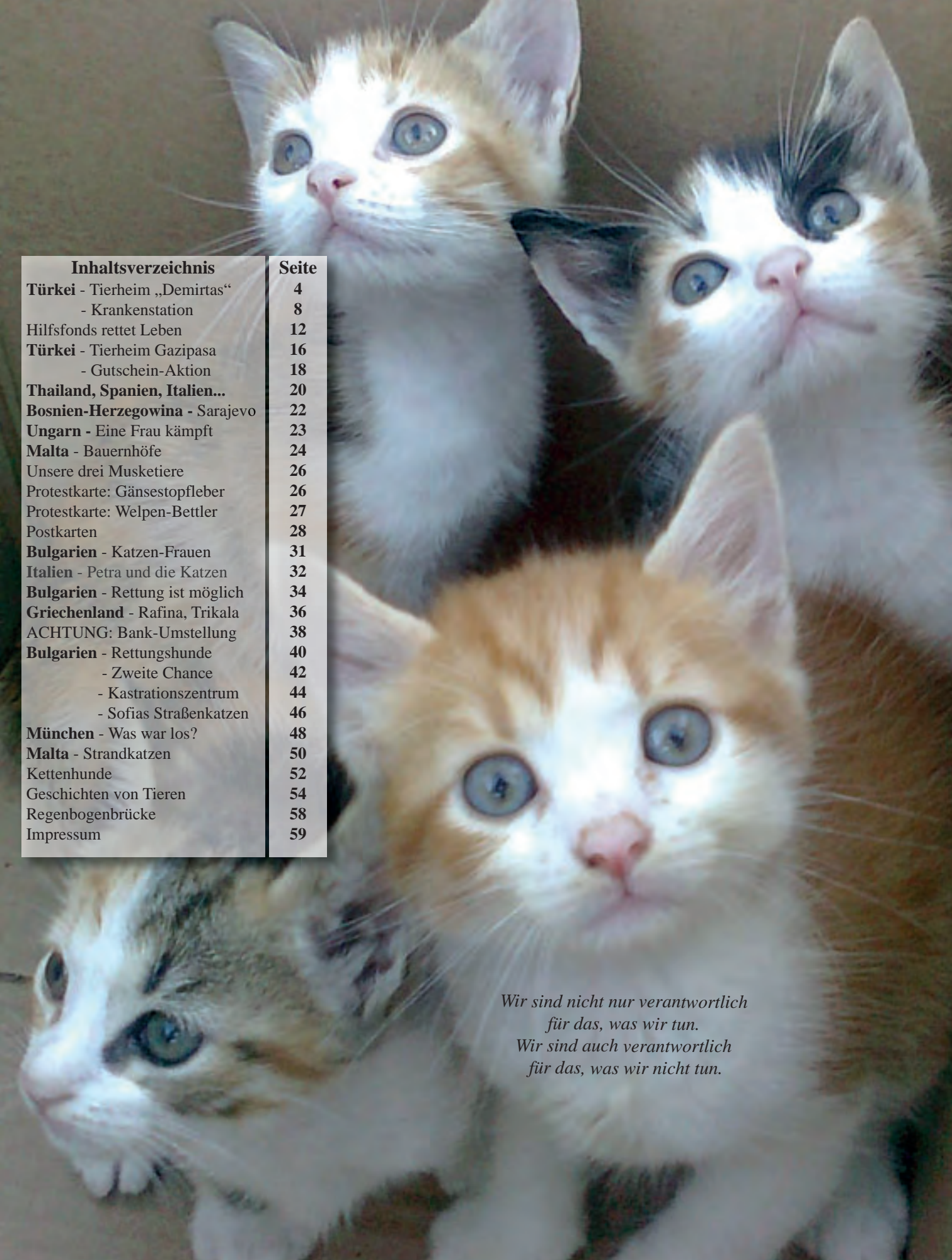


Tierhilfe Süden e.V.

Wir kümmern uns um Straßentiere

Du denkst, Hunde kommen nicht
in den Himmel?
Ich sage dir, sie sind lange vor uns dort.
Robert Louis Stevenson

Inhaltsverzeichnis	Seite
Türkei - Tierheim „Demirtas“	4
- Krankenstation	8
Hilfsfonds rettet Leben	12
Türkei - Tierheim Gazipasa	16
- Gutscheine-Aktion	18
Thailand, Spanien, Italien...	20
Bosnien-Herzegowina - Sarajevo	22
Ungarn - Eine Frau kämpft	23
Malta - Bauernhöfe	24
Unsere drei Musketiere	26
Protestkarte: Gänsestopfleber	26
Protestkarte: Welpen-Bettler	27
Postkarten	28
Bulgarien - Katzen-Frauen	31
Italien - Petra und die Katzen	32
Bulgarien - Rettung ist möglich	34
Griechenland - Rafina, Trikala	36
ACHTUNG: Bank-Umstellung	38
Bulgarien - Rettungshunde	40
- Zweite Chance	42
- Kastrationszentrum	44
- Sofias Straßenkatzen	46
München - Was war los?	48
Malta - Strandkatzen	50
Kettenhunde	52
Geschichten von Tieren	54
Regenbogenbrücke	58
Impressum	59



*Wir sind nicht nur verantwortlich
für das, was wir tun.
Wir sind auch verantwortlich
für das, was wir nicht tun.*

Liebe Tierfreunde,

würden die Menschen weniger gleichgültig den Tieren gegenüber sein, könnte sehr viel Leid verhindert werden. Wir, die TIERHILFE SÜDEN kämpfen seit 25 Jahren - ein viertel Jahrhundert - für die Straßentiere, leben guten Tierschutz vor. In Bulgarien, der Türkei und anderen Ländern haben wir in dieser Zeit viele tausende herrenloser Straßentiere kastriert, haben für die Hunde Tierheime gebaut, Kranken- und Kastrationsstationen errichtet. Doch konnten und können wir grausame Tötungen und die Verelendung der herrenlosen Tiere nicht verhindern. Zu sehr sind die Interessen der Gemeinden mit ihren Tierfängern, ihren Auffangstationen an Gelder geknüpft. Man verdient einfach sehr gut am Elend der Tiere.

Wie, fragen wir uns, wird die kommende Generation mit Tieren umgehen, wenn ihnen Grausamkeiten vorgelebt werden. Wenn Kindern gestattet ist, mit Welpen Ball zu spielen, ihnen die Augen auszuschießen, sie mit Benzin zu übergießen und anzuzünden. Aus einer seelischen Verrohung im Kindesalter wird kein guter Mensch hervorgehen. Menschen, die keine Achtung vor Tieren haben, werden auch keine Achtung vor Menschen haben. Sie werden immer das Recht mit Füßen treten. Beispiele dafür haben wir täglich mehr als genug.

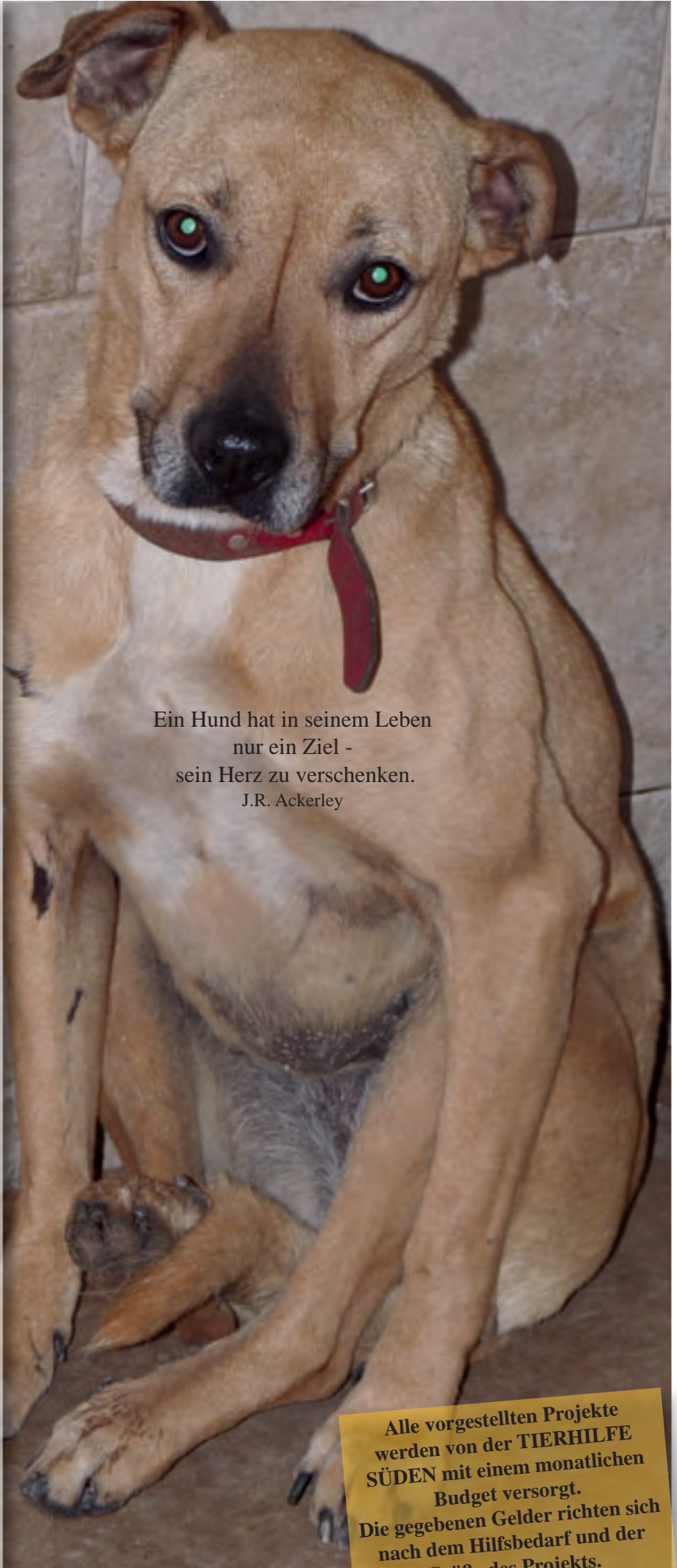
Wir sagen es Ihnen offen, trotz großen Einsatzes des Vorstands der Helfer vor Ort können wir die Zustände zum Wohle der Tiere oft nicht ändern. Wir müssen Ihnen auch berichten, dass es weiterhin äußerst schwierig ist, den Tierschutzgedanken in diese Länder, in die Köpfe und die Herzen zu tragen.

Sehr oft werden wir gedemütigt, belogen, bekämpft, behindert, denn Tiere sind nichts wert! Wir wissen aber, dass die Streuner unsere Fürsorge und Liebe verdienen, denn sie waren und werden es immer sein - die Verlierer in dieser Welt. Schuld sind Ignoranz und menschliche Habgier, die dieses Elend letztendlich verursachen.

Alle hier vorgestellten Projekte für Tierschutz in Süd- und Südost-Europa, auch der Türkei, finanzieren wir durch Ihre Spenden.

Unsere Bitte an Sie, liebe Spender, helfen Sie uns auch weiterhin, damit wir den armen Streunern helfen können.

**Ihre TIERHILFE SÜDEN e.V.
Renate Bergander, Heidi Pickel
Michaela Dittmann**



Ein Hund hat in seinem Leben
nur ein Ziel -
sein Herz zu verschenken.
J.R. Ackerley

Alle vorgestellten Projekte werden von der TIERHILFE SÜDEN mit einem monatlichen Budget versorgt. Die gegebenen Gelder richten sich nach dem Hilfsbedarf und der Größe des Projekts.



Jedem sein Näpfchen, sonst gibt's Zoff.

**Tierschutz in der Türkei -
Stadt Alanya -
Tierheim „Demirtas“
mit 300 Hunden.**

Liebe Tierfreunde,

Stillstand gibt es hier nie. Kranke und verletzte Hunde kommen fast täglich zu uns, sie müssen versorgt und gut in die bestehenden Rudel integriert werden. Nur durch die aufopfernde Arbeit unserer deutschen Helfer kann eine gute Versorgung gewährleistet sein.

Täglich müssen unsere Frauen Probleme lösen, unwillige türkische Pfleger anfeuern, widerwillige Bürokraten in den Behörden überzeugen.

Ein schweres Los!
Auch der Vorstand der TIERHILFE SÜDEN stellt täglich Anforderungen im Sinne unserer Spender und des Tierschutzes an unsere Helfer vor Ort.

Unser Wunsch wäre:

Adoptieren Sie, liebe Tierfreunde einen Hund aus einem unserer Tierheime „Demirtas“ und Gazipasa (Seite 14). Sie werden einen Freund für viele, viele Jahre gewinnen.

- Informieren Sie sich auf unserer Homepage, hier sehen Sie Ausreisetermine der Hunde.

- Unsere Hunde werden nur auf Wunsch auf Mittelmeer-Krankheiten getestet.

- Die Schutzgebühr beträgt 300 EUR, inkl. Impfung, Kastration, Chip, Titer-Zertifikat, Transfer und Flugkosten. Plus eventueller Kosten für die Tests.

*Ich fand heraus,
dass mir in tiefem Kummer von der
Kameradschaft meines Hundes Kräfte zufließen,
die mir keine andere Quelle spendet.
Doris Day*

*Hier
machte einer
schon die Tür auf.*



*Sie haben nur einen Wunsch - ein gutes
Herrchen oder Frauchen!*



*So elend kommen viele im Tierheim an!
Deshalb ist medizinische Versorgung
so wichtig.*

Siehe „Leid lindern“.



Stolzer „Hausbesitzer“.

*Jedes unserer 300 Tiere hat einen
guten Unterschlupf.
Diesen Luxus hat allein die
TIERHILFE SÜDEN bezahlt.*



*Auch
ich komme aus
„Demirtas“*

*Ein schönes
Schwanzwedeln hilft
vielleicht für eine
gute Vermittlung
nach Deutschland?
Das wünschen
wir uns alle!*

Tierschutz in der Türkei:

Tierheim „Demirtas“ in Alanya mit 300 Hunden.

Bei unserer letzten Reise im Herbst konnten wir uns überzeugen, dass Ihre Spenden durch unser deutsches Personal sehr gut eingesetzt werden. Die TIERHILFE SÜDEN bezahlt hier praktisch alles. Die Stadt Alanya kommt sehr schwerfällig und unwillig ihren vertraglichen Verpflichtungen nach.

Auch die Medikamentenbestellungen sind zum Problem geworden, da die Lieferung oftmals wochenlang verzögert wird. Selbst um die wichtigen Narkosemittel müssen wir kämpfen. Parasitenmittel sind für die Stadt nicht wichtig, dadurch wird das Leben der Tiere beeinträchtigt.



Veterinär, Dr. Tescan im OP.



Gespräche in der Bellediye: Herr Hasan, Yakup Mecek, Städt. Veterinär, Frau Pickel und unsere Koordinatorin Zöhre.



Ist denn hier alles in Ordnung?



Pfleger Fehse amtiert in der Küche.



Besuch vom Kindergarten.



Ein Glücksgriff ist Monika Hollweck für die Tiere.

Mitleid und Herzensbildung sind angeboren.



Tierschutz in der Türkei:

Tierheim „Demirtas“ mit Pflegern und Helfern.

Wir mussten uns von unserem langjährigen Tierarzt Celal Özcan trennen. Es war notwendig! Gewinnen konnten wir zwei junge, gut ausgebildete Fachtierärzte Dr. Pelenk und Dr. Tescan für die Straßen- und Tierheimhunde. Unser Bestreben ist es, das Leid der Tiere zu lindern. Nicht nur die Tiere aufzubewahren, sondern ihnen ein lebenswertes Dasein zu ermöglichen. Leider stoßen wir auf wenig Verständnis seitens der Stadt. Tiere sind hier nichts wert. Nur Parasiten!



Pfleger und Helfer



Unermüdliche Helferin Barbara Zimmermann.



Habt ihr alle Hunde hier eingetragen? Frau Pickel ist immer skeptisch.



Tierarzt Dr. Pelenk

Danke, sagen die armen Socken!



Eine Spende über 500 EUR überreichte ein Team des Reiseveranstalters World of TUI für die armen Hunde. Frau Zimmermann wird der Scheck übergeben. Der Vorstand gab die Spende für Futter frei! Danke Beate Skerit Rodriguez, Sales Manager.